

	<p>Objekt: Majolika-Schale</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Linck-Sammlung, Kunstsachen, Naturalienkabinett</p> <p>Inventarnummer: NAT 0001</p>
--	---

Beschreibung

Die Majolika-Schale aus der Sammlung der Leipziger Apothekerfamilie Linck zeigt eine bislang ungedeutet Szene, vermutlich aus der antiken Mythologie. In - für Produkte aus Faenza typischer - flüchtig-skizzenhafter Manier sind drei Männer in Legionärs-Kleidung zu sehen, die einen Weg entlangschreiten. Im Hintergrund angedeutet sind mehrere Lager (Castra).

Erworben für die Linck-Sammlung vor 1787, belegt im Linck-Index III. (1787) als "Patina argillacea. Eine töpferne Schüssel, mit Figuren vom dem berühmten Raphael eigenhändig gemahlt. Dieses Töpferzeug wird Mayolica genannt. (aufgest. No. 417)"

Eine weitere Majolika-Schale aus der Linck-Sammlung kam später in den Bestand (siehe NAT 0002).

Grunddaten

Material/Technik:	Majolika (graugelber Scherben); weiße Blei-Zinn-Glasur; Bemalung in Blau, Gelb, Grün, Ocker, Braun, Manganviolett
Maße:	Durchmesser: 29,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Faenza

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Raffaello Sanzio (1483-1520)

wo

Schlagworte

- Lanze
- Schild (Zeichen)

Literatur

- Richter, Rainer G. (2002): Majolika in Waldenburg. Zwei italienische Majolika-Teller aus dem ausgehenden 16. Jahrhundert. In: *Keramos* 178 (2002), S. 175-192
- Richter, Rainer G. (2006): *Götter, Helden und Grottesken. Das Goldene Zeitalter der Majolika*. München, S. 55